Quelle: Der Prignitzer, 18.01.2017

SG-Schachteam bleibt weiter erfolgreich

Putlitz Am fünften Spieltag der Schach–Landesliga West setzte sich die SG Putlitz/ Pritzwalk bei SF Schwerin IV deutlich mit 6:2 durch und bleibt Tabellenführer SF Schwerin III auf den Fersen.

Prignitzer geraten in Rückstand

Nach dem Unentschieden gegen Spitzenreiter SF Schwerin III fuhr die SG mit viel Selbstvertrauen zum Tabellenfünften SF Schwerin IV. Aber bereits nach wenigen Zügen wurde deutlich, dass es gegen die spielerfahrenen Schweriner kein Selbstläufer wird. Nach einem frühen Remis von Detlef Feige gingen die Landeshauptstädter sogar in Führung. Florian Vieten verrechnete sich bei einer Abtauschvariante und stand plötzlich mit einer Figur weniger auf verlorenem Posten.

Am 8. Brett stand Maik Gottschalk ebenfalls mächtig unter Druck. Doch der Putlitzer parierte alle Drohungen und setzte sich mit einer Mehrfigur sicher durch. Ein Remis von Pascal Bräutigam zum 2:2 hielt die Begegnung im Gleichgewicht. Am Brett 2 drohte Axel Müller im Angriffswirbel seines Kontrahenten zunächst unter zu gehen. Doch es gelang ihm, seinen Gegner soweit zu beschäftigen, dass auch dieser fehlgriff. Diese Chance nutzte der Putlitzer zum nicht mehr erwarteten Punktgewinn.

Peter Brack gewinnt Duell am Spitzenbrett

Am Spitzenbrett eroberte Peter Brack bereits früh in der Partie einen gegnerischen Bauern und münzte diesen Vorteil mit überlegten Zügen in einen Sieg zum 4:2 um. Davon angesteckt erarbeiteten sich auch Christian Blume und Bernd Ölke Vorteile und sorgten mit ihren Siegen für einen in dieser Höhe nicht erwarteten 6:2 Erfolg.
cblu